

SPD-Spitzenkandidat: sechs Euro genug

Berlin. Der SPD-Spitzenkandidat für die Landtagswahl in Sachsen-Anhalt, Jens Bullerjahn, sprach sich im Deutschlandfunk für einen gesetzlichen Mindestlohn von sechs bis sieben Euro pro Stunde aus. Der Mindestlohn müsse oberhalb der Sätze der Arbeitsmarktreform »Hartz IV« liegen, werde aber weniger als 1500 Euro betragen, sagte er. Sechs Euro ergeben bei einer 40-Stunden-Woche knapp 1000 Euro im Monat - weniger als bei einem Ein-Euro-»Job«.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/63503.spd-spitzenkandidat-sechs-euro-genug.html>